



Thema: Prater Wien

Autor: Thomas Gabler

# Wien Museum: die Ausstellungen 2016 Lust, Laster & Vergnügen

Das Bauprojekt mit Zubau und Erneuerung des Hauses rückt näher, aber noch kommt ein spannendes wie auch vergnügliches Ausstellungsjahr auf das Publikum des Wien Museums zu. So wird etwa das 250. Jahr der Öffnung des Praters durch Joseph II. mit einer Ausstellung gefeiert. Und Amouröses zum Thema gemacht.

In den letzten Jahren etwas vergessen: das Werk der österreichischen Maler Otto Rudolf Schatz und Carry Hauser. Ab 28. Jänner stehen die Künstlerfreunde im Mittelpunkt der Schau mit dem Titel „Im Zeitalter der Extreme“. Aufregendes aus dem 20. Jahrhundert!

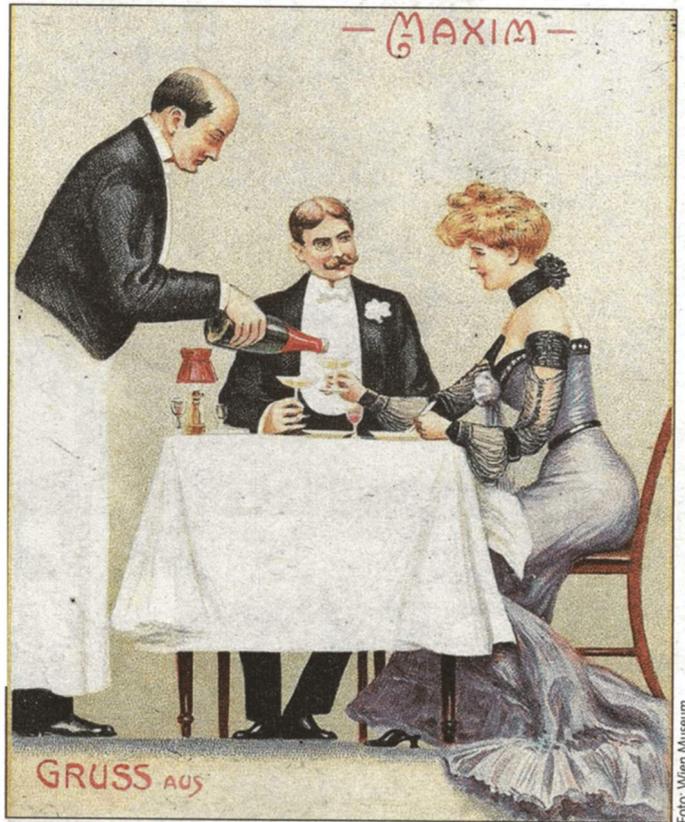
Echte Wiener Themen beherrschen das Frühjahr: Ab 10. März schaut das Museum zurück auf die lange Geschichte des Praters: „Wiener Vergnügungen seit 1766“ widmet sich allen Facetten (vom versunkenen

„Venedig in Wien“ über den legendären Blumenkorso bis zu nostalgischen Fahrgeräten. Reminiszenen kommen dabei ebenso wenig zu kurz wie kritische Betrachtung. Die Parallelausstellung ab 14. April ist Rudolf Weiss, einem Schüler Otto Wagners, gewidmet.

Zwischen Glamourös und Anrühlich geht es im Sommer und Herbst zu: „Chapeau!“ ab 9. Juni forscht der Sozialgeschichte des bedeckten Kopfes nach (die Kreationen Wiener Modistinnen waren einst selbst in der Modemetropole Paris begehrt); zwischenmenschlichem Leben zwischen Verbot und Freiheit, aber auch mit Sinnlichem befasst sich „Sex in Wien. Lust. Kontrolle. Ungehorsam“ (ab 15. September).

Das Jahr beschließt Robert Haas, einer der gefragtesten Fotografen Österreichs der Zwischenkriegszeit.

Thomas Gabler



Verruchtes und auch Unterhaltsames: „Sex aus Wien“ im Herbst

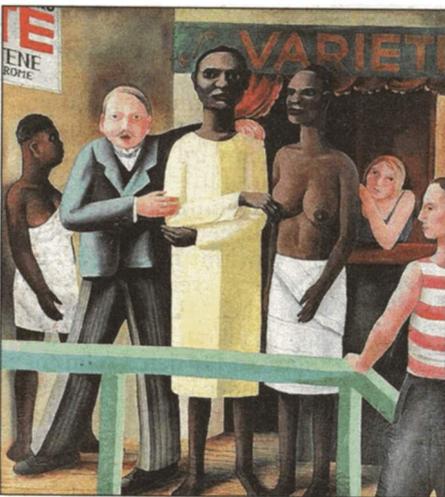


Foto: Hans Schmid Privatstiftung

▲ Start mit zwei Größen des 20. Jahrhunderts: „O. R. Schatz & Carry Hauser. Im Zeitalter der Extreme“ (ab 28. Jänner 2016).

Aus dem Nachlass, der 2014 ins Museum kam: „Gezeichnete Moderne. Rudolf Weiss“ (Schüler Otto Wagners). ▶

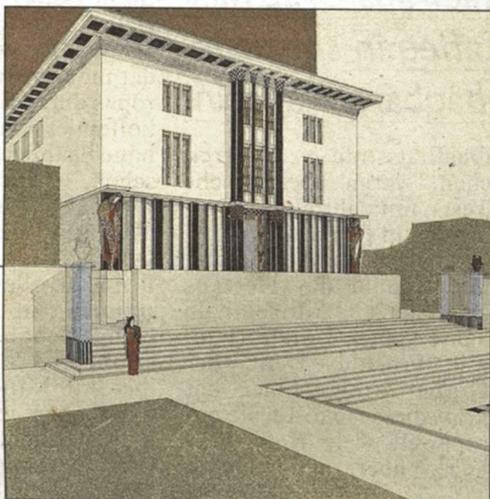


Foto: Wien Museum

Anfragen für weitere Nutzungsrechte an den Verlag